

Internet-Portal für vegane Gäste

Berlin (31.8.2012). Vegane Küche findet immer mehr Anhänger. Das Internetportal VeggieHotels, auf dem sich bereits mehr als 300 fleischfreie Unterkünfte in 45 Ländern präsentieren, hat deshalb jetzt eine Detailsuche für rein vegane Unterkünfte eingerichtet.

Unter den Häusern mit fleischfreiem Angebot findet man auf www.veggie-hotels.de bereits 28 Unterkünfte mit rein pflanzlicher Küche, darunter zwei 5 Sterne Hotels auf Bali und den Philippinen. Über 100 Hotels bzw. Pensionen sind daneben auf vegane Gäste eingestellt und haben ein entsprechendes Speisenangebot. Andere Hotels und Unterkünfte bieten u.a. 100 Prozent Bio-Verpflegung, Allergikerkost- und Rohkost-Küche an.

"Immer mehr Verbraucher legen Wert auf ein gutes vegetarisches oder veganes Angebot. Dadurch steigen auch die Anforderungen an Gastronomen und Hoteliers", sagt Sebastian Zösch, Geschäftsführer des Vegetarierbunds Deutschland (VEBU). Allein in Deutschland gibt es laut VEBU über sechs Millionen Vegetarier, Tendenz steigend. Auch "vegan" findet immer mehr Anhänger. Der VEBU geht von rund 600.000 Menschen in Deutschland aus, die tierische Produkte bewusst von ihrem Speiseplan streichen. Der VEBU unterstützt deshalb die Initiative VeggieHotels und hat dieses Angebot als Ergänzung seiner eigenen Restaurant- und Hotellsuche auf www.vebu.de integriert.

Mehr Infos zu vegetarischer und veganer Küche finden Interessierte vom 1. bis 2. September 2012 auf der Messe "VeggieWorld", die in diesem Jahr erstmals in Düsseldorf stattfindet. Dort verrät beispielsweise System-Gastronom Peter Zodrow, wie man ein vegetarisches Restaurant erfolgreich gründet. Ein anderer zeigt, wie man "Grüne Smoothies" mixt. Und Sebastian Zösch vom VEBU stellt aktuelle Studien-Ergebnisse zu Fleischalternativen vor. Ausserdem erfahren die Besucher, wie und warum mittlerweile bereits mehr als 20 Städte einen "Veggietag" eingeführt haben. / red

© HospitalityInside GmbH. Dieser Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung in Druckwerken oder die Veröffentlichung in digitalen Medien erfordert jeweils die schriftliche Zustimmung der HospitalityInside GmbH. Der Schutz der Inhalte ist ein wesentlicher Bestandteil zur Wahrung unseres redaktionellen Geschäftsmodells. Bei Verstößen stellen wir ein marktübliches Honorar in Rechnung. Rechtliche Schritte und Schadenersatzforderungen bleiben darüber hinaus vorbehalten.

Belegexemplar